



December 2017

PRESS RELEASE

ESCP Europe erweitert Kursangebot für den Executive MBA um die Themen Entrepreneurship und Digitalisierung

Ab 2018 bietet die ESCP Europe den Teilnehmenden des Executive MBA einen neuen Core Course zu den Themen Entrepreneurship und Intrapreneurship sowie zahlreiche neue Electives im Bereich Digitalisierung an und erweitert damit deutlich ihr Angebot. Bereits im Frühjahr waren mit Electives wie „Virtual Management“ sowie „Big Data“ neue Kurse hinzugekommen, die Manager und Führungskräfte wichtiges Know-how vermitteln, um flexibel auf die Anforderungen einer sich schnell verändernden Geschäftswelt reagieren zu können. Der neue Core Course wurde von den Professoren des Entrepreneurship-Chairs entwickelt, der vor kurzem 10-jähriges Jubiläum feierte und inzwischen als Jean-Baptiste Say Institute for Entrepreneurship europaweit und international aktiv ist.

„Wir wollen unternehmerisches Denken bei unseren Executive-MBA-Teilnehmenden fördern“, erklärt Professor Stefan Schmid, der das Programm Executive MBA an der ESCP Europe akademisch verantwortet. „Das heißt nicht, dass nun alle unsere Teilnehmer nach ihrem Abschluss ein Start-up gründen sollen. Wir sind jedoch davon überzeugt, dass Organisationen aller Art davon profitieren, wenn ihre Führungskräfte mehr Unternehmergeist entwickeln.“

Der Executive MBA an der ESCP Europe wird zudem im Wahlbereich um eine Vielzahl neuer Kurse zum Thema Digitalisierung erweitert. Dem Jahrgang, der im Januar 2018 startet, stehen die Wahlpflichtkurse „Digital Transformation of the Company“, „Emerging Business Models for the Digital Age“, „Digital Marketing and Community Management“, „Digital Marketing and Social Media“ sowie „Protecting the Value of Digital Information“ zur Auswahl.

Valérie Madon, Direktorin des Programms Executive MBA an der ESCP Europe ergänzt: „Nach wie vor vermittelt unser Executive MBA fundiertes Wissen in den General-Management-Bereichen wie Strategie, Marketing, Finanzwesen und Rechnungslegung. Ergänzend zu diesen Schwerpunkten haben wir nun das Curriculum um das Thema Digitalisierung erweitert und ermöglichen den Teilnehmenden damit, sich neue Kompetenzen für das digitale Zeitalter anzueignen.“

Flexibles Studienangebot für das General Management Programme

Verstärkte Digitalisierung bedeutet auch, digitale Medien in der Lehre einzusetzen. Aus diesem Grund bietet die ESCP Europe den Teilnehmenden des General Management Programms (GMP) ab Mai 2018 an, einen Teil der Kurse auch online zu absolvieren. Dieses neue Format kombiniert ein Onlineangebot (für sieben Kurse) mit Präsenzphasen (für zwei Kurse) über 20 Monate. Das „Blended GMP“ startet mit dem ersten Modul am Campus in Berlin im Mai 2018 und endet im Oktober 2019 am Pariser Campus mit dem Abschlussmodul, ebenfalls in Präsenzform. Im Zeitraum dazwischen werden die anderen sieben Kurse im Online-Format angeboten. Die Materialien werden über ein virtuelles Lernumfeld bereitgestellt, die Betreuung durch die Dozenten erfolgt ebenfalls im digitalen Kontext. Dadurch können Manager das Programm nach eigener Zeiteinteilung absolvieren und das Blended GMP als Einstieg zum Executive-MBA-Programm der ESCP Europe nutzen.



Das General Management Programm ist identisch mit den Core Courses des Executive MBA. Manager, die nach dem GMP die Executive-MBA-Qualifizierung anstreben, können ihr Studium nahtlos an der ESCP Europe fortsetzen.

Der Executive MBA der ESCP Europe bleibt weiter auf Erfolgskurs

Im internationalen Ranking der Financial Times belegte der Executive MBA vor kurzem den 10. Platz im weltweiten Vergleich der Business Schools. Beim Kriterium „Aims achieved“ erreichte das Programm den Spitzenplatz. Der Executive MBA ist ein flexibler Studiengang, der speziell für internationale Führungskräfte entwickelt wurde. Das in hohem Maße individualisierbare Programm läuft über 18, 22, 30 oder 36 Monate und findet an fünf Standorten der ESCP Europe und in fünf zusätzlichen Ländern, darunter die USA, China und Indien, statt. Manager können ihre Studienrichtung und die Standorte je nach Zeitplan und beruflichen Zielen frei wählen. Das Programm bietet Vielfalt, etwa in puncto Nationalität, Branchen und Alter der Teilnehmenden. Jedes Jahr entscheiden sich über 100 Führungskräfte aus allen Teilen der Welt für das Studienprogramm Executive MBA an der ESCP Europe.

Mehr Informationen über den Executive MBA der ESCP Europe finden Sie hier.

Über die ESCP Europe

Die ESCP Europe, die weltweit älteste Wirtschaftshochschule (est. 1819), mit ihrem seit 1973 bestehenden Multi-Campus Modell in Berlin, London, Madrid, Paris, Turin und Warschau "lebt" und fördert aktiv den europäischen Gedanken. Heute hat die ESCP Europe rund 4.600 Studierende und 5.000 Executives aus mehr als 100 Nationen an ihren sechs europäischen Standorten. Die ESCP Europe Berlin ist als wissenschaftliche Hochschule staatlich anerkannt und bundesweit die erste Hochschule, die von allen drei wichtigen internationalen Akkreditierungsagenturen – AACSB, AMBA und EFMD (EQUIS) – ausgezeichnet wurde. Sie gehört damit zu dem einen Prozent aller Business Schools weltweit, die die so genannte „Triple Crown“ erhalten hat. Weitere Informationen zur ESCP Europe Business School Berlin: www.escpeurope.eu/de

Kontakt

Dr. Claudia Rudisch
Presseverantwortliche
ESCP Europe

Heubnerweg 8-10
D - 14059 Berlin
Tel: +49 30 32007 145

eMail: presse@escpeurope.de
www.escpeurope.eu

Manja Buschewski
markengold PR
Tel.: +49 30 219159 60
eMail: escp-europe@markengold.de
www.markengold.de

###